



Amtsblatt für Brandenburg

21. Jahrgang

Potsdam, den 1. Dezember 2010

Nummer 47

Inhalt Seite

BEKANTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Öffentliches Auslegungsverfahren zum geplanten Naturschutzgebiet „Dürrenhofer Moor“ 1897

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung einer Anlage zur Herstellung
von hochreinen Vorprodukten für die Photovoltaikindustrie in 15890 Eisenhüttenstadt 1898

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben Renaturierung Beetgrabenniederung in der Gemeinde
Boitzenburger Land, Gemarkung Jakobshagen 1898

Erörterungstermin zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Behandlung
und Zwischenlagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen
in 15236 Frankfurt (Oder), OT Markendorf 1899

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas
in 04924 Uebigau-Wahrenbrück, OT Bönitz 1899

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
Errichtung und Betrieb eines Blockheizkraftwerkes in 14550 Groß Kreutz, OT Jeserig 1900

Zusammenschluss des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nieplitz“
mit dem Wasser- und Bodenverband „Nuthe“ 1900

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Änderung der geplanten Erstaufforstung
Rahmenbetriebsplan Kiessandtagebau Groß Buchholz 2 1900

BEKANTMACHUNGEN DER LANDESBETRIEBE

Landesbetrieb Forst Brandenburg, Betriebsteil Wünsdorf

Feststellen des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben einer Erstaufforstung 1901

Inhalt	Seite
BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE	
Zwangsversteigerungssachen	1902
Insolvenzsachen	1924
SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN	
Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels	1924
Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen	1924
NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN	
Gläubigeraufrufe	1925

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Öffentliches Auslegungsverfahren zum geplanten Naturschutzgebiet „Dürrenhofer Moor“

Bekanntmachung des Ministeriums für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 12. November 2010

Die Ministerin für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg beabsichtigt, das Gebiet „Dürrenhofer Moor“ in einem förmlichen Verfahren gemäß § 28 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Mai 2004 (GVBl. I S. 350) in Verbindung mit den §§ 22, 23 und 32 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542) und § 19 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes durch den Erlass einer Rechtsverordnung als Naturschutzgebiet festzusetzen.

Das geplante Naturschutzgebiet liegt im Landkreis Dahme-Spreewald. Von der geplanten Unterschutzstellung werden die folgenden Flächen ganz oder teilweise betroffen:

Gemeinde:	Gemarkung:	Flur:
Märkische Heide	Dürrenhofe	1

Der Entwurf der Verordnung und die dazu gehörenden Karten werden

im Zeitraum vom 3. Januar 2011
bis einschließlich 4. Februar 2011

bei den folgenden Behörden während der üblichen Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Landkreis Dahme-Spreewald
untere Naturschutzbehörde
Beethovenweg 14
15907 Lübben (Spreewald)

Gemeinde Märkische Heide
Bauamt
OT Groß Leuthen
Schlossstr. 13a
15913 Märkische Heide

Während der Auslegungsfrist können nach § 28 Absatz 2 Satz 2 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes von jedem Betroffenen Bedenken und Anregungen zum Entwurf der Verordnung schriftlich oder zur Niederschrift bei den obigen Auslegungsstellen oder dem Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Raum 162, Albert-Einstein-Str. 42 - 46, 14473 Potsdam, vorgebracht werden. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Bedenken und Anregungen, die sich auf Grundstücke beziehen, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten.

Vom Zeitpunkt dieser Bekanntmachung an sind nach § 28 Absatz 2 Satz 3 in Verbindung mit § 27 Absatz 3 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes bis zum Inkrafttreten der Verordnung, jedoch längstens drei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr, alle Handlungen verboten, die geeignet sind, den Schutzgegenstand nachteilig zu verändern (Veränderungssperre).

Die zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung ausgeübte rechtmäßige Bodennutzung und rechtmäßige Ausübung der Jagd bleibt gemäß § 28 Absatz 2 Satz 4 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes von der Veränderungssperre unberührt.

Diese Bekanntmachung und im Auslegungszeitraum der Entwurf der Verordnung mit den Karten zum Naturschutzgebiet „Dürrenhofer Moor“ können auch wie folgt im Internet eingesehen werden:

<http://www.mugv.brandenburg.de/cms/media.php/lbm1.a.2318.de/nsgdürrmoor.pdf>

**Feststellung des Unterbleibens
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung einer Anlage
zur Herstellung von hochreinen Vorprodukten
für die Photovoltaikindustrie
in 15890 Eisenhüttenstadt**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 30. November 2010

Die Firma 5N PV GmbH, Oderlandstraße 104 in 15890 Eisenhüttenstadt beantragte die wesentliche Änderung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück 15890 Eisenhüttenstadt in der Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 28, Flurstück 29 (Landkreis Oder-Spree) eine Anlage zur Herstellung von hochreinen Vorprodukten für die Photovoltaikindustrie wesentlich zu ändern.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 4.1 p) Spalte 1 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 4.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 103, Müllroser Chaussee 50, 15236 Frankfurt (Oder) eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom

14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben Renaturierung Beetgrabenniederung
in der Gemeinde Boitzenburger Land,
Gemarkung Jakobshagen**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 30. November 2010

Der Förderverein „Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft“ e.V. beantragt nach § 68 des Wasserhaushaltsgesetzes die Renaturierung der Beetgrabenniederung Gemarkung Jakobshagen (Landkreis Uckermark), Flur 2, Flurstücke 98, 99, 100, 101, 104, 107, 110, 111, 156; Flur 3, Flurstücke 14, 15, 16, 17, 19; Flur 4, Flurstücke 10, 48, 49, 56, 57, 58, 63, 64, 68, 69, 70, 73, 74, 289, 298.

Beantragt wird die Erhöhung des Wasserspiegels auf den Wert 71,71 Meter Deutsches Haupthöhennetz (DHHN). Es handelt sich um ein Vorhaben der Nummer 17 der Anlage 1 des Brandenburgischen Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (BbgUVPG).

Nach § 3 Absatz 1 und 2, Anlage 1 Nummer 17 BbgUVPG in Verbindung mit § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-605 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam eingesehen werden.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

Erörterungstermin zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Behandlung und Zwischenlagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen in 15236 Frankfurt (Oder), OT Markendorf

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 30. November 2010

Der am 8. September 2010 öffentlich bekannt gegebene Erörterungstermin zum oben genannten Vorhaben der Firma FEIGEL Umwelt-Service GmbH, Werkring 3 in 13597 Berlin findet

**am 15. Dezember 2010 um 9:00 Uhr
in der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg,
Puschkinstraße 12 b, Raum 006/Uckermark
in 15236 Frankfurt (Oder)**

statt.

Die **Verlegung des Erörterungstermins** vom 7. Dezember 2010 aus dem Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Ost, Müllroser Chaussee 50 im Zimmer 311 in 15236 Frankfurt (Oder) auf den 15. Dezember 2010 und in den oben genannten Raum ist auf Grund der Zahl der Einwendungen für die zweckgerechte Durchführung des Erörterungstermins erforderlich. Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin an den folgenden Tagen am gleichen Ort fortgesetzt.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas in 04924 Uebigau-Wahrenbrück, OT Bönitz

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 30. November 2010

Die Predl GmbH, Mathias-Loi-Straße 1 in 04924 Uebigau-Wahrenbrück, OT Bönitz, beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas zur Energieversorgung ihrer Betriebsanlagen in der Gemarkung

Bönitz, Flur 3, Flurstück 861. Das Flüssiggas wird in einem unterirdischen Tank inklusive Sicherheitseinrichtungen mit einer Lagerkapazität von 5,6 Tonnen gelagert.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 9.1 b) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 9.1.4 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.27, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163) geändert worden ist.

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), die zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163) geändert worden ist.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb
eines Blockheizkraftwerkes
in 14550 Groß Kreutz, OT Jeserig**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 30. November 2010

Die Firma Biogas-Projekt GmbH, Jeseriger Weg 51 in 14776 Brandenburg an der Havel, OT Gollwitz, beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), ein Blockheizkraftwerk auf dem Grundstück in 14550 Groß Kreutz, OT Jeserig, Mc-Möbel-Ring, in der Gemarkung Jeserig, Flur 5, Flurstück 4/6, zu errichten und zu betreiben.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 1.4 b) aa) Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 1.3.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabenträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328 in 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Zusammenschluss
des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nieplitz“
mit dem Wasser- und Bodenverband „Nuthe“**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 17. November 2010

Der Verbandsausschuss des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nieplitz“ hat in der Sitzung am 8. Juli 2010 den Zusammen-

schluss mit dem Wasser- und Bodenverband „Nuthe“ beschlossen.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Nuthe“ hat in der Sitzung am 25. August 2010 ebenfalls den Zusammenschluss beschlossen.

Der Zusammenschluss erfolgt durch Übertragung der Aufgaben, des Vermögens sowie der Verpflichtungen des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nieplitz“ als Ganzes auf den Wasser- und Bodenverband „Nuthe“.

Der Verband führt zunächst weiterhin den Namen Wasser- und Bodenverband „Nuthe“.

Das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz hat diesen Zusammenschluss am 17. November 2010 aufsichtsbehördlich genehmigt.

Hiermit wird der Zusammenschluss der beiden Verbände gemäß § 60 Absatz 3 des Wasserverbandsgesetzes (WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) öffentlich bekannt gemacht.

Die Wirksamkeit des Zusammenschlusses tritt am 1. Januar 2011 ein; gleichzeitig gilt der Gewässerunterhaltungsverband „Nieplitz“, der nicht mehr weiterbestehen soll, als aufgelöst.

Der Wasser- und Bodenverband „Nuthe“ ist damit der Rechtsnachfolger des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nieplitz“.

Potsdam, den 17. November 2010

Im Auftrag

Thomas Avermann
Abteilungsleiter

**Änderung der geplanten Erstaufforstung
Rahmenbetriebsplan Kiessandtagebau
Groß Buchholz 2**

Bekanntmachung des Landesamtes für Bergbau,
Geologie und Rohstoffe
Vom 15. November 2010

Die Firma Kieswerke Stamer GmbH beabsichtigt, mit einer Änderung des Rahmenbetriebsplans die Änderung der geplanten Erstaufforstungsflächen.

Das Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) hat für diese Änderung des Vorhabens eine Vorprüfung des Einzelfalls nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) durchgeführt.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass für die oben genannte Vorhabensänderung keine UVP-Pflicht besteht.

Die Feststellung erfolgte aufgrund einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG auf Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen, den Stellungnahmen der beteiligten Träger öffentlicher Belange und eigener Informationen.

Diese Entscheidung ist nicht selbständig anfechtbar (§ 3a UVPG).

Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel.: 0355 48640-588) während der Dienstzeiten im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Zimmer II 2.18, Inselstraße 26 in 03046 Cottbus eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Bundesberggesetz vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), das zuletzt durch Artikel 15a des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) geändert worden ist.

Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbaulicher Vorhaben vom 13. Juli 1990 (BGBl. I S. 1420), die zuletzt durch Artikel 8 der Verordnung vom 3. September 2010 (BGBl. I S. 1261) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163) geändert worden ist.

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBETRIEBE

**Feststellen des Unterbleibens
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben einer Erstaufforstung**

Bekanntmachung des Landesbetriebes Forst
Brandenburg, Betriebssteil Wünsdorf
Vom 16. November 2010

Herr Rudolf Ehwald, wohnhaft in 15377 Buckow, Lindenstraße 43 plant im Landkreis Oder-Spree, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstücke 133 und 136 die Erstaufforstung gemäß § 9 LWaldG auf einer Fläche von 5,4716 ha.

Gemäß Nummer 17.1.3 Spalte 2 der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist für geplante Erstaufforstungen von 2 ha bis weniger als 20 ha Wald zur Feststellung der UVP-Pflicht eine **standortsbezogene Vorprüfung des Einzelfalls** im Sinne des § 3c Satz 2 UVPG durchzuführen.

Die Vorprüfung wurde auf der Grundlage der Antragsunterlagen vom 09.10.2010, AZ: 6RT9-7020-6/01/10 durchgeführt.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben benannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 03362 3135 während der Dienstzeit beim Landesbetrieb Forst Brandenburg, Betriebssteil Wünsdorf, Oberförsterei Erkner, Oberförstereiweg 1, 15537 Erkner eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)

BEKANTMACHUNGEN DER GERICHTE

Zwangsversteigerungssachen

Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 906** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 121, Fichtestr. 7, groß 1.271 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem Zweifamilienwohnhaus (Bj. ca. 1925 - 1935) und Carport- und Garagennebengebäude.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 03.12.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 82.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 70/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 25. Januar 2011, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Schönewalde (S) Blatt 925 und Blatt 845** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Blatt 925:

lfd. Nr. 3, Flur 3, Flurstück 1087, Gebäude- und Freifläche Wohnen mit Handel- und Dienstleistungen Erholungsfläche Garten, Markt 8, groß 2.046 m² und

Blatt 845:

lfd. Nr. 3, Flur 3, Flurstück 1021, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Grüner Weg, groß 2.355 m²,

lfd. Nr. 4, Flur 3, Flurstück 1088, Gebäude- und Freifläche Wohnen mit Handel und Dienstleistungen, Erholungsfläche Garten, Markt 9, groß 1.867 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Flurstück 1087 ist bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus (städtisches Reihenhhaus in zentraler Lage im Denkmalbereich der Stadt Schönewalde). Bei dem Flurstück 1021 handelt es sich um ein unbebautes Grundstück. Flurstück 1088 ist bebaut mit einem Wohn-/Geschäftshaus (städtisches Reihenhhaus in zentraler Lage), belegen im Denkmalbereich der Stadt Schönewalde und Bestandteil des ortsfesten Bodendenkmals „Altstadt Schönewalde“ (Bj. ca. um 1900; ca. 1992 bis 1999 Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen).

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher eingetragen worden am 29.10.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 1087	45.000,00 EUR
Flurstück 1088	410.000,00 EUR
Flurstück 1021	38.000,00 EUR.

Bezüglich der Flurstücke 1088 und 1021 ist im Termin am 10.03.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 120/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Koßdorf Blatt 641** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 4, Flurstück 119, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Mühlberger Str. 31, groß 1.066 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Einfamilienwohnhaus (Bj. ca. 1910) mit Anbau sowie Nebengebäude.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 19.10.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 30.400,00 EUR.
Geschäfts-Nr.: 15 K 100/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 22. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Finsterwalde Blatt 7098** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1,	Flur 19, Flurstück 81/2, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 796 m ² ,
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/4, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 1.210 m ² ,
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/5, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str. Hainstr., groß 140 m ² ,
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/6, Gebäude- und Freifläche Hainstr. 17, groß 627 m ² ,
lfd. Nr. 4,	Flur 19, Flurstück 75/2, Erholungsfläche Hainstr., groß 509 m ² ,
lfd. Nr. 6,	Flur 16, Flurstück 1/1, Gebäude- und Freifläche Hainstr. 19, groß 832 m ² ,
lfd. Nr. 7,	Flur 16, Flurstück 1/2, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 1.620 m ² ,
lfd. Nr. 8,	Flur 16, Flurstück 2/1, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 595 m ² ,
lfd. Nr. 15,	Flur 16, Flurstück 23, Gebäude- und Freifläche Leipziger Str. 61, groß 5.456 m ² ,
lfd. Nr. 35,	Flur 16, Flurstück 460, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 5.342 m ² ,
lfd. Nr. 40,	Flur 16, Flurstück 458, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 565 m ² ,
lfd. Nr. 44,	Flur 19, Flurstück 919, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 1 m ² ,
lfd. Nr. 46,	Flur 19, Flurstück 917, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 41 m ² ,
lfd. Nr. 49,	Flur 19, Flurstück 916, Gebäude- und Freifläche Brandenburger Str., groß 665 m ² ,
lfd. Nr. 59,	Flur 16, Flurstück 497, Gebäude- und Freifläche Hainstr. 1, groß 364 m ² ,
lfd. Nr. 62,	Flur 16, Flurstück 500, Gebäude- und Freifläche Südliche Stadtkernentlastungsstraße, groß 779 m ² ,
lfd. Nr. 65,	Flur 16, Flurstück 522, Gebäude- und Freifläche Südliche Stadtkernentlastungsstraße, groß 132 m ² ,
lfd. Nr. 73,	Flur 16, Flurstück 649, Verkehrsfläche Stadtkernentlastungsstraße, groß 26 m ² , Flur 16, Flurstück 650, Gebäude- und Freifläche Leipziger Straße, groß 5.635 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Das Verwertungsobjekt ist bebaut mit sanierten Verwaltungsgebäuden, unsanierten Wohngebäuden und sonstigen Flächen, liegt in zentraler und verkehrsgünstiger Lage. Das Objekt kann in verschiedene Teilbereiche gegliedert werden, die teilweise auch eigenständig nutzbar wären.

Teilobjekt Gebäude I und II weist eine 3-geschossige Bebauung auf, die saniert wurde und vermietet ist, Teilobjekt Gebäude III ist ein 4-geschossiges Industriegebäude welches teilweise saniert wurde, Teilobjekt Hainstraße 1 ist bebaut mit einem Wohnhaus mit Neben- und Seitengebäude, Teilobjekt Hainstraße 17 ist bebaut mit einem Wohnhaus mit kleineren Nebengebäuden, Teilobjekt Hainstraße 19 ist mit einem Wohnhaus und Nebengebäude bebaut. Des Weiteren sind noch sonstige Flächen vorhanden deren Bebauung allem Anschein nach seit Jahren dem Verfall und Vandalismus preisgegeben ist.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 09.06.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. des Grundstückes	Wert in EUR
1	524,00
2	44.866,00
4	335,00
6	21.714,00
7	4.878,00
8	1.791,00
15	1.951.384,00
35	16.084,00
40	1.701,00
44	3,00
46	123,00
49	2.002,00
59	5.690,00
62	12.176,00
65	2.063,00
73	1.124.253,00
<hr/>	
Gesamtausgebot § 63 Absatz 2 ZVG	3.189.587,00

Im Termin am 22.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 99/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 22. Februar 2011, 15:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Wainsdorf Blatt 137** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 2, Flurstück 115, Verkehrsfläche Gröditzter Straße, groß 19 m²,

lfd. Nr. 2, Flur 2 Flurstück 120, Gebäude- und Freifläche Gröditzter Straße 3, groß 893 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Zweifamilienwohnhaus und Nebengebäude mit Garagenanbau

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 18.02.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 50.026,60 EUR.

Im Termin am 14.09.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 15 K 18/09

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 22. Februar 2011, 16:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Bad Liebenwerda Blatt 2150** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 24, Flurstück 122, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche, groß 1.640 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Saniertes (Anfang d. 1990er) Wohnhaus (ca. 104 m² Wohnfläche) in der Dresdner Str. 55 und Garagengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 04.08.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 90.000,00 EUR.

Im Termin am 14.09.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 75/09

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 24. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Dubro Blatt 43** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Flur 4, Flurstück 210/1, Landwirtschaftsfläche Hinter Fuhrt, groß 18.198 m²,

lfd. Nr. 5, Flur 5, Flurstück 58/6, Gebäude- und Freifläche Buschweg 3, groß 1.075 m²,

lfd. Nr. 7, Flur 6, Flurstück 43/24, Wasserfläche Sieben Ruten, groß 310 m²,

lfd. Nr. 8, Flur 6, Flurstück 163/15, Landwirtschaftsfläche Großbusch, groß 9.040 m²,

lfd. Nr. 9, Flur 6, Flurstück 182, Landwirtschaftsfläche Verkehrsfläche Sieben Ruten, groß 2.192 m²,

lfd. Nr. 9, Flur 6, Flurstück 183, Landwirtschaftsfläche Verkehrsfläche Sieben Ruten, groß 125 m²,

lfd. Nr. 9, Flur 6, Flurstück 184, Landwirtschaftsfläche Verkehrsfläche Waldfläche Sieben Ruten, groß 23.383 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Nur Flurstück 58/6 ist mit einem Wohnhaus mit Anbauten und Nebengebäude bebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 29.01.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 3: 3.800,00 EUR

lfd. Nr. 5: 76.500,00 EUR

lfd. Nr. 7: 31,00 EUR

lfd. Nr. 8: 1.800,00 EUR

lfd. Nr. 9: 5.500,00 EUR

Geschäfts-Nr.: 15 K 7/10

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 24. Februar 2011, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Dollenchen Blatt 51** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 200, Landwirtschaftsfläche Am Wege nach Dollenchen, groß 5.540 m²,

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 240, Gebäude- und Freifläche Danzigmühlenstr. 2, groß 920 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten:

Flurstück 240 bebaut mit Einfamilienhaus mit Anbauten und Nebengebäuden,

Flurstück 200 wird landwirtschaftlich genutzt

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 10.03.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 43.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 19/10

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 24. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Münchhausen Blatt 10198** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ossak, Flur 1, Flurstück 66/1, Gebäude- und Freifläche Finsterwalder Str. 136, groß 1.388 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Ossak, Flur 1, Flurstück 66/11, Landwirtschaftsfläche An der Finsterwalder Straße, groß 457 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Flurstück 66/1 bebaut mit Einfamilienhaus mit Anbau und Nebengebäudekomplex, Flurstück 66/11 dient als Zuwegung

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 31.05.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf

Flurstück 66/1: 52.000,00 EUR

Flurstück 66/11: 2.900,00 EUR

Geschäfts-Nr.: 15 K 35/10

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. März 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Rückersdorf Blatt 518** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 1, Flurstück 452, Gebäude- und Freifläche Sperlingsweg, groß 506 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bungalow in einer Siedlung aus Wochenendhäusern

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 09.04.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, 85 a ZVG festgesetzt auf 74.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 28/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. März 2011, 14:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Oppelhain Blatt 255** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 1, Flurstück 35, Gebäude- und Freifläche, groß 300 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus in der Hauptstr. 12

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 12.04.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, 85 a ZVG festgesetzt auf 135.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 29/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. März 2011, 15:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Elsterwerda Blatt 2918** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 10, Flurstück 341/7, Gebäude- und Freifläche, groß 771 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus mit Nebengebäude in der Merzdorfer Str. 34

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 19.05.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, 85 a ZVG festgesetzt auf 122.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 38/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. März 2011, 16:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 1643** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Flur 5, Flurstück 48, Gebäude- und Freifläche Uebigauer Str. 4, groß 1.171 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Gewerblich genutztes Eckgebäude mit Anbau und Garage in der Uebigauer Str. 4

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 20.05.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 100.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 37/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 3. März 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Sallgast Blatt 702** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 2, Flurstück 624, Gebäude- und Freifläche Finsterwalder Str. 15, groß 971 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Werkstattgebäude mit zu Wohnzwecken ausgebautem Dachgeschoss

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 10.06.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 20.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 47/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 3. März 2011, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Stechau Blatt 384** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 2, Flurstück 143, Gebäude- und Freifläche Am Mühlteich 3, groß 8.498 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Büro-, Werkstatt- und Lagergebäude, das Grundstück ist als Altlastenverdachtsfläche erfasst

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 06.07.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 1,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 56/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 3. März 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 4281** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 15, Flurstück 1145, Gebäude- und Freifläche Schloßplatz 2, groß 1.048 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Gaststättengebäude mit Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 06.07.2010.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 103.000,00 EUR nebst 19.100,00 EUR Wert des evt. Zubehörs.

Geschäfts-Nr.: 15 K 57/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. März 2011, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Beyern Blatt 33** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 6, Flur 2, Flurstück 346, Gebäude- und Freifläche Züllsdorfer Str. 1, groß 165 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Gartengrundstück mit Gewächshaus

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 28.05.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 1.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 55/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. März 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Plessa Blatt 1665** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 2, Flurstück 572, Landwirtschaftsfläche Siedlung Heimat, groß 1.397 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: unbebaute Fläche in der Nähe der Döllinger Straße

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 15.05.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 10.000,00 EUR.

Im Termin am 15.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 48/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. März 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Plessa Blatt 1010** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 2, Flurstück 571, Landwirtschaftsfläche Grünland, Siedlung Heimat, groß 1.813 m²,

Flur 2, Flurstück 573, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Erholungsfläche Grünanlage, Landwirtschaftsfläche Grünland, Siedlung Heimat 2, groß 1.834 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Flurstück 573 ist mit einem Wohnhaus mit Zwischenbau (Bj. ca. 1930 - 1935), einem Anbau und einer Doppelgarage bebaut. Flurstück 571 ist unbebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 04.03.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 62.600,00 EUR.

Im Termin am 26.01.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 21/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 15. März 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 3215** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 5, Flurstück 207/2, Landwirtschaftsfläche, groß 189 m²,

lfd. Nr. 3, Flur 8, Flurstück 42, Landwirtschaftsfläche, groß 280 m²,

lfd. Nr. 4, Flur 5, Flurstück 483, Gebäude- und Freifläche Am Rosenende 2, groß 380 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Die Flurstücke 207/2 und 483 bilden das Wohngrundstück, bebaut mit einem Wohnhaus, Zwischenbau mit überdachtem Innenhof, Hinterhaus, Wintergarten, Abstellschuppen und überdachtem Schwimmbecken sowie Car-Port. Flurstück 42 ist unbebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 23.03.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 207/2 2.000,00 EUR

Flurstück 42 56,00 EUR

Flurstück 483 103.100,00 EUR

Geschäfts-Nr.: 15 K 37/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 15. März 2011, 14:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von

Finsterwalde Blatt 6949 eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 2, Flurstück 126, Landwirtschaftsfläche Waldfläche An der Eisenbahn Finsterwalde-Luckau, groß 10.486 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Das in verkehrsgünstiger Lage in der Sonnewalder Straße 148 gelegene Grundstück ist bebaut mit einem Autohaus (Baujahr 1994), es verfügt über einen Ausstellungs- und einen Werkstattteil. Es steht eine Nettofläche von ca. 1.470 m² zur Verfügung.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 29.02.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 487.700,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 19/08

Amtsgericht Frankfurt (Oder)

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 13. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Petersdorf (BN) Blatt 321** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Petersdorf/Br. Flur 3, Flurstück 145, Größe: 1.664 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Petersdorf/Br. Flur 3, Flurstück 146, Größe: 2 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.02.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Grundstück lfd. Nr. 2: 95.000,00 EUR

Grundstück lfd. Nr. 3: 3,00 EUR.

Postanschrift: 15236 Jacobsdorf OT Petersdorf, Sieversdorfer Straße 7, 7 a

Bebauung:

- lfd. Nr. 2 bebaut mit Einfamilienwohnhaus mit Anbau, Stall, Scheune und zweigeschossigem Holzschuppen sowie Mehrfamilienhaus mit Geschäftseinheiten im EG
- lfd. Nr. 3 Verkehrsfläche

Im Termin am 17.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäftszeichen: 3 K 19/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 13. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch

von **Beerfelde Blatt 249** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.440/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Beerfelde Flur 2, Flurstück 2, Größe: 9.135 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hause Dorfstraße 68e, im Aufteilungsplan mit Nr. 46 bezeichnet.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.10.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 32.500,00 EUR (darin enthalten 1.500,00 EUR Zubehörwert).

Postanschrift: Jänickendorfer Straße 48, 15518 Beerfelde

Beschreibung: 3-Raum-Wohnung nebst Loggia (Balkon); Wohnfläche 82 m²

Geschäftszeichen: 3 K 475/09

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Freitag, 14. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 8009** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 132, Flurstück 132/2, Größe: 3.216 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 249.000,00 EUR (je Anteil: 124.500,00 EUR).

Nutzung: zwei Wohngebäude, zwei Werkstattgebäude, Nebengebäude.

Postanschrift: Lindenstr. 38, 15236 Frankfurt (Oder) OT Lossow. Geschäfts-Nr.: 3 K 54/08

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 18. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Kehrigk Blatt 244** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 241/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Kehrigk, Flur 1, Flurstück 112, Gebäude- und Freifläche, Schweriner Weg 3, Größe: 2.806 m²; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, von der Mitte aus rechts gelegen, einem Zimmer und zwei Bodenräumen im Dachgeschoss, sämtlich im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet; mit einem Keller Nr. 3 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Kehrigk Blätter 242 bis 245); der hier eingetragene Mit-

eigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Es besteht das Sondernutzungsrecht an einem Schuppen sowie einem Gartenstück im Hof, Nr. 3 des Aufteilungsplanes und Sondernutzungsplanes.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 22.000,00 EUR.

Nutzung: leer stehende Eigentumswohnung.

Postanschrift: Schweriner Weg 3, 15859 Storkow OT Kehrigk.
Geschäfts-Nr.: 3 K 287/09

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

Donnerstag, 20. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Hartmannsdorf Blatt 71** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 22, Größe: 1.407 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 23, Größe: 1.511 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 95, Größe: 12.102 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 152, Größe: 18.200 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 170, Größe: 3.932 m²

lfd. Nr. 6, Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 172, Größe: 7.838 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Grundstück lfd. Nr. 1	65.200,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 2	36.264,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 3	2.674,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 4	3.640,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 5	786,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 6	38.458,00 EUR
für den Fall des Gesamtausgebotes:	147.000,00 EUR.

Postanschrift:

Grundstück lfd. Nr. 1

- 15528 Hartmannsdorf, Lindenallee 1

- alle weiteren Grundstücke sind ohne Anschrift

Beschreibung:

Grundstück lfd. Nr. 1 - bebaut mit Einfamilienhaus (Bj. vor 1900) mit rückwärtigem Anbau sowie Stall- und Scheunengebäuden

Grundstück lfd. Nr. 2 - Bauland

Grundstück lfd. Nr. 3 - Grün- Ackerland, Verkehrsfläche

Grundstücke lfd. Nr. 4, 5 - Grünland

Grundstück lfd. Nr. 6 - Bauland, Grünland

Geschäfts-Nr.: 3 K 279/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 20. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die Grundstücke

a) eingetragen im Grundbuch von **Kummerow Blatt 96**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Kummerow, Flur 1, Flurstück 235, Größe: 3.375 m²

b) eingetragen im Grundbuch von **Kummerow Blatt 100**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Kummerow, Flur 1, Flurstück 25, Größe: 1.986 m²

lfd. Nr. 10, Gemarkung Kummerow, Flur 1, Flurstück 232, Größe: 855 m²

lfd. Nr. 11, Gemarkung Kummerow, Flur 1, Flurstück 24, Größe: 804 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das

zu a) genannte Grundbuch am 28.08.2007

zu b) genannte Grundbuch am 12.09.2007 jeweils eingetragen worden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1 (Blatt 96) auf 380.900,00 EUR

lfd. Nr. 3 (Blatt 100) auf 129.900,00 EUR

lfd. Nr. 10 (Blatt 100) auf 860,00 EUR

lfd. Nr. 11 (Blatt 100) auf 800,00 EUR.

Postanschrift: 15848 Friedland OT Kummerow, Dorfstr. 9 (Flur 1, Flurstück 235)

15848 Friedland OT Kummerow, Dorfstr. 7 (Flur 1, Flurstück 25)

Für alle weiteren Grundstücke trifft die Anschrift 15848 Friedland OT Kummerow, Dorfstraße - ohne Nummer - zu.

Bebauung:

Flur 1, Flurstk. 235 - bebaut mit Mehrfamilienwohnhaus

Flur 1, Flurstk. 25 - bebaut mit Scheune mit Wohnung

Flur 1, Flurstk. 24 - Weg

- alle weiteren Grundstücke sind unbebaut

Im Termin am 03.12.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 259/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Freitag, 21. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302

1) das im Grundbuch von **Storkow Blatt 2488** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Storkow, Flur 6, Flurstück 144/21, Gebäude- und Freifläche, Reichenwalder Str. 53, Größe: 577 m²

2) das im Gebäudegrundbuch von **Storkow Blatt 3610** eingetragene Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäudeeigentum aufgrund eines dinglichen Nutzungsrechtes an dem Grundstück Gemarkung Storkow, Flur 6, Flurstück 144/21, eingetragen im Grundbuch von Storkow Blatt 2488, Eigentümer:

██████████ *

versteigert werden.

Die Versteigerungsvermerke sind in die genannten Grundbücher am 23.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt:

Gesamtausgebot auf	72.000,00 EUR
Grundstück auf	12.000,00 EUR
Gebäudeeigentum auf	54.000,00 EUR.

Postanschrift: Reichenwalder Straße 53, 15859 Storkow (Mark)
Bebauung: Doppelhaushälfte mit Anbauten, vollständig unterkellert.

Geschäfts-Nr.: 3 K 214/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 21. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Sieversdorf Blatt 343** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Sieversdorf, Flur 14, Flurstück 71, Größe: 1.452 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 8.900,00 EUR.

Anschrift: Alte Petershagener Str., 15236 Jacobsdorf OT Sieversdorf

Beschreibung: unbebaut, tlw. Bauland

Geschäfts-Nr.: 3 K 218/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 21. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Groß Lindow Blatt 105** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Groß-Lindow, Flur 2, Flurstück 20, Größe 1.840 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 165.000,00 EUR.

Postanschrift: Lindenstraße 46, 15295 Groß Lindow

Bebauung: Wohn- und Gewerbegrundstück mit Nebengebäuden.

Geschäfts-Nr.: 3 K 158/09

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4534** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 137, Flurstück 109, Ackerland, Größe: 5.051 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.600,00 EUR.

Nutzung: landwirtschaftliche Nutzfläche.

Postanschrift: ohne.

Geschäfts-Nr.: 3 K 367/09

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 25. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Spreenhagen Blatt 562** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Spreenhagen, Flur 7, Flurstück 2, Größe 73.974 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Spreenhagen, Flur 7, Flurstück 15, Größe 17.668 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Spreenhagen, Flur 8, Flurstück 5, Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche, Querstücke, Größe: 40.468 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Spreenhagen, Flur 8, Flurstück 48, Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche, Meerwallstücke, Größe: 39.805 m²

lfd. Nr. 6, Gemarkung Spreenhagen, Flur 8, Flurstück 61, Landwirtschaftsfläche, Kirchhofen, Größe: 696 m²

lfd. Nr. 7, Gemarkung Spreenhagen, Flur 8, Flurstück 71/1, Landwirtschaftsfläche, Kirchhofen, Größe: 5.314 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.07.2009 bzw. am 05.03.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1:	17.800,00 EUR
lfd. Nr. 2:	5.700,00 EUR
lfd. Nr. 4:	12.200,00 EUR
lfd. Nr. 5:	10.500,00 EUR
lfd. Nr. 6:	200,00 EUR
lfd. Nr. 7:	1.200,00 EUR.

Nutzung:

lfd. Nr. 1: Wald
 lfd. Nr. 2: Grünland
 lfd. Nr. 4: Ackerland/Grünland
 lfd. Nr. 5: Ackerland/Grünland
 lfd. Nr. 6: Ackerland
 lfd. Nr. 7: Ackerland.
 Postanschrift: ohne.
 Geschäfts-Nr.: 3 K 226/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 27. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Storkow Blatt 2338** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Storkow, Flur 26, Flurstück 53/1, Gebäude- und Freifläche, Rudolf-Breitscheid-Str. 43, Größe: 677 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.01.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 71.000,00 EUR.

Postanschrift: Rudolf-Breitscheid-Str. 43, 15859 Storkow

Bebauung: Wohnhaus mit Nebengebäude und Garage

Geschäfts-Nr.: 3 K 364/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 2. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Schöneiche Blatt 5023** eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 14,277/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 467, Größe: 5.740 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Dachgeschoss gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 23 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 38.600,00 EUR.

Im Termin am 20.01.2010 wurde der Zuschlag wegen Nichterreicherung der 7/10-Grenze gemäß § 74 a ZVG versagt.

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 4, 15566 Schöneiche

Geschäfts-Nr.: 3 K 311/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 2. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55,

15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Beeskow Blatt 3456** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 3, Flurstück 551, Größe: 74 qm

lfd. Nr. 4, Flur 3, Flurstück 552, Größe: 7.990 qm

lfd. Nr. 4, Flur 3, Flurstück 936, Größe: 2.182 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis	Verkehrswert in EUR
lfd. Nr. 2, Flur 3, Flurstück 551, Größe: 74 qm	200,00 EUR
lfd. Nr. 4, Flur 3, Flurstück 552, Größe: 7.990 qm	166.000,00 EUR
lfd. Nr. 4, Flur 3, Flurstück 936, Größe: 2.182 qm	einschließlich Bio-Diesel-Tankstelle

Postanschrift: Radinkendorfer Str. 45, 15848 Beeskow

Bebauung:

- Werkhalle mit Büro-/Sozialeinbau

- Kaltlagerhalle und Leichtbauhalle

- Trafogebäude

- Bio-Diesel-Tankstelle

Geschäfts-Nr.: 3 K 381/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Mittwoch, 9. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Bad Saarow-Pieskow Blatt 463** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 17, Flurstück 622, Größe: 3.193 qm

lfd. Nr. 2, Flur 17, Flurstück 623, Größe: 550 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Postanschrift: Friedrich-Engels-Damm 45, 15526 Bad Saarow.

Bebauung: Das Erholungsgrundstück mit Wasserzugang ist mit 2 Wochenendhäusern (Bungalows) und diversen Schuppen (wertlos) bebaut. Das, straßenseitig gesehen, linke Wochenendhaus befindet sich in Fremdeigentum und wird daher nicht mit versteigert.

Geschäfts-Nr.: 3 K 312/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 9. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55,

15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Schöneiche Blatt 6288** eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 41,10/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 5, Flurstück 705, Größe: 3.851 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Haus B gelegenen Wohnung nebst Keller im Aufteilungsplan mit Nr. B 12 sowie K 11 bezeichnet.

Es ist eine Gebrauchsregelung gemäß § 15 WEG vereinbart. (Sondernutzungsrechte)

Sondernutzungsrecht an dem Kfz-Abstellplatz im Freien Nr. 5 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 75.000,00 EUR.

Im Termin am 27.10.2010 wurde der Zuschlag wegen Nichterreicherung der 7/10-Grenze gemäß § 74 a ZVG versagt.

Postanschrift: Parkstr. 2, 3, 4, 15566 Schöneiche
Geschäfts-Nr.: 3 K 172/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 9. Februar 2011, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Altzeschdorf Blatt 797** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 639, Größe: 2.317 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 260.000,00 EUR.

Im Termin am 02.12.2009 wurde der Zuschlag wegen Nichterreicherung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Schwarzer Weg 3, 15326 Zeschdorf, OT Alt Zeschdorf.

Bebauung: Reihenhäuser (Typeneigenheime EW 71 C, 4 Reihenhäusersegmente) und Schuppen.

Geschäfts-Nr.: 3 K 312/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 11. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 9818** eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 76/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 61, Flurstück 30, Gebäude- und Freifläche, Fürstenberger Str. 32, 32 a, Größe: 787 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus I im 2. OG rechts nebst Keller Nr. 4 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9815 bis 9829); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sonder Eigentumsrechte beschränkt.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 49.000,00 EUR.

Postanschrift: 15232 Frankfurt (Oder), Fürstenberger Straße 32
Bebauung: 2-Raum-Eigentumswohnung, 2. OG rechts, ca. 60 m²

Im Termin am 05.11.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 208/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 14. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Berkenbrück Blatt 776** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 6, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 591, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 592, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 8, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 593, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 9, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 594, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 10, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 595, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 11, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 596, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 12, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 597, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 13, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 598, Größe 529 qm,

lfd. Nr. 16, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 601, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 29, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 614, Größe 499 qm,

lfd. Nr. 30, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 615, Größe 500 qm,

lfd. Nr. 31, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 616, Größe 502 qm,

lfd. Nr. 32, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 617, Größe 503 qm,

lfd. Nr. 33, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 618, Größe 502 qm,

lfd. Nr. 34, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 619, Größe 501 qm,

lfd. Nr. 35, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 620, Größe 470 qm,

lfd. Nr. 36, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 621, Größe 469 qm,

- lfd. Nr. 37, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 622, Größe 338 qm,
 lfd. Nr. 38, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 623, Größe 311 qm,
 lfd. Nr. 39, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 624, Größe 128 qm,
 lfd. Nr. 40, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 625, Größe 1.059 qm,
 lfd. Nr. 41, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 626, Größe 3.296 qm,
 lfd. Nr. 42, Gemarkung Berkenbrück, Flur 3, Flurstück 627, Größe 91 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.10.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 6, Flur 3, Flurstück 591,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 7, Flur 3, Flurstück 592,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 8, Flur 3, Flurstück 593,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 9, Flur 3, Flurstück 594,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 10, Flur 3, Flurstück 595,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 11, Flur 3, Flurstück 596,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 12, Flur 3, Flurstück 597,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 13, Flur 3, Flurstück 598,	11.109,00 EUR,
lfd. Nr. 16, Flur 3, Flurstück 601,	10.500,00 EUR
lfd. Nr. 29, Flur 3, Flurstück 614,	10.479,00 EUR,
lfd. Nr. 30, Flur 3, Flurstück 615,	10.500,00 EUR,
lfd. Nr. 31, Flur 3, Flurstück 616,	10.542,00 EUR,
lfd. Nr. 32, Flur 3, Flurstück 617,	10.563,00 EUR,
lfd. Nr. 33, Flur 3, Flurstück 618,	10.542,00 EUR,
lfd. Nr. 34, Flur 3, Flurstück 619,	10.521,00 EUR,
lfd. Nr. 35, Flur 3, Flurstück 620,	9.870,00 EUR,
lfd. Nr. 36, Flur 3, Flurstück 621,	9.849,00 EUR,
lfd. Nr. 37, Flur 3, Flurstück 622,	912,60 EUR,
lfd. Nr. 38, Flur 3, Flurstück 623,	466,50 EUR,
lfd. Nr. 39, Flur 3, Flurstück 624,	345,60 EUR,
lfd. Nr. 40, Flur 3, Flurstück 625,	1.059,00 EUR,
lfd. Nr. 41, Flur 3, Flurstück 626,	8.899,20 EUR,
lfd. Nr. 42, Flur 3, Flurstück 627,	436,80 EUR,
Gesamtverkehrswert:	190.000,00 EUR.

Postanschrift: Plangebiet „An der Eismiete“, 15518 Berkenbrück
 Bebauung: keine, 23 unbebaute Grundstücke im Plangebiet
 Geschäfts-Nr.: 3 K 200/09

Amtsgericht Luckenwalde

Zwangsversteigerung

Am

Donnerstag, 13. Januar 2011, 9:30 Uhr

soll im Amtsgericht Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das

I. im Grundbuch von **Ludwigsfelde Blatt 3007** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ludwigsfelde, Flur 4, Flurstück 81/3, Nuthedamm 15, Gebäude- und Freifläche, 3.999 m²

und

II. das im Grundbuch von **Löwenbruch Blatt 297** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Löwenbruch, Flur 5, Flurstück 1/10, Zossener Straße, Gebäude- und Freifläche, groß 680 m²

versteigert werden.

Das Grundstück befindet sich in 14974 Ludwigsfelde, Nuthedamm 15. Es ist bebaut mit einem zweigeschossigen Büro- und Geschäftshaus, Doppelcarport, Schuppen und offener Unterstellhalle. Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

Verkehrswert: 790.000,00 EUR

Es entfallen auf:

Flur 4, Flurstück 81/3 675.000,00 EUR

Flur 5, Flurstück 1/10 115.000,00 EUR.

AZ: 17 K 341/07

17 K 2/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 13. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Großziethen Blatt 2516** eingetragene Wohneigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 8.892/100.000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Großziethen, Flur 4, Flurstück 603, Gebäude- und Freifläche, Größe 1.584 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 6 mit Abstellkammer, Balkon und Kellerraum Nr. 6 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt. (Grundbuch von Großziethen, Blatt 2511 bis Blatt 2521)

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart an dem mit P 09.06 bezeichneten Kfz-Abstellplatz.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 85.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 24.02.2010 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in 15831 Großziethen, An der Feldmark 12. Die Wohnung (ca. 91,74 m² Wohnfl.) befindet sich in einem 1997 als Einzelhaus errichteten Wohnhaus mit 11 Wohneinheiten. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 35/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 18. Januar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Mittenwalde Blatt 2599** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Mittenwalde, Flur 9, Flurstück 705, Gebäude- und Freifläche, Märkischer Weg 5, Größe 473 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 120.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 19.11.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15749 Mittenwalde, Märkischer Weg 5. Es ist bebaut mit einem unterkellerten eingeschossigen Einfamilienhaus in Fertigteilbauweise mit ausgebautem Dachgeschoss, Bauj. 2000, Wohnfläche ca. 94 m². Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 435/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 20. Januar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Rehagen Blatt 273** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rehagen, Flur 4, Flurstück 344, Zosener Straße 13, Größe 932 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 172.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 25.03.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15838 Am Mellensee OT Rehagen, Neue Zosener Straße 13. Es ist bebaut mit einem Einfamilienhaus, Baujahr ca. 1936, Teilsanierung und Ausbau Dachgeschoss ca. 2003. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 55/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 20. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Jüterbog Blatt 4527** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 206,04/0.000 (zweihundertsechs, vier/Zehntausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück
Gemarkung Jüterbog, Flur 32, Flurstück 176/1, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Waldauer Weg Nr. 43 - 46, 609 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 27 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 4501 bis 4527). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter

Ausnahmen: Erstveräußerung durch den derzeitigen Eigentümer, Veräußerung des Wohneigentums an einen anderen Wohnungseigentümer, an Verwandte und Verschwägerete in gerader Linie oder bis zum zweiten Grad in der Seitenlinie, an Ehegatten oder frühere Ehegatten. Veräußerung des Wohneigentums im Wege der Zwangsvollstreckung, durch Konkursverwalter oder wenn ein Grundpfandrechtsgläubiger im Wege der Zwangsvollstreckung erworbenes Wohneigentum veräußert.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 18.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.07.2008 eingetragen worden.

Die Wohnung postalisch: 14913 Jüterbog, Waldauer Weg 46 befindet sich in einem 3-geschossigen Mehrfamilienhaus (Bauj. ca. 1979, Modernisierung ab 1992), Nutzfläche lt. Mietvertrag 32,00 m². Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 13.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 262/08

Zwangsversteigerung 2. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Diedersdorf Blatt 288** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Diedersdorf, Flur 4, Flurstück 183/3, Chausseestr. 24 a, groß 649 qm

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 117.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.12.2005 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15831 Diedersdorf, Chausseestraße 24 a. Es ist bebaut mit einem zweigeschossigen, nicht unterkellerten Wohngebäude mit ausgebautem Dachgeschoss sowie einem Wirtschaftsgebäude. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 265/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 27. Januar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Bestensee Blatt 1597** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Bestensee, Flur 10, Flurstück 200, groß 924 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Bestensee, Flur 10, Flurstück 201, groß 101 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 27.300,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.01.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15741 Bestensee, Am Seeblick 35. Es ist bebaut mit einem Wochenendhaus mit Anbau - als einschalige Holzbauweise in sehr einfacher Ausstattung. Baujahr um 1960/1969, Schuppenanlage als Freilegungsobjekt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 335/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 27. Januar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde der im Wohnungserbbaugrundbuch von **Eichwalde Blatt 2873** eingetragene Miteigentumsanteil, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1,

26/1.000 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht eingetragen auf dem im Grundbuch von Eichwalde Blatt 2753 eingetragenen Grundstück

Gemarkung Eichwalde, Flur 5,

Flurstück 299, Gebäude- und Freiflächen, Größe 931 m²

Flurstück 302, Gebäude- und Freiflächen, Größe 878 m²

in Abt. II Nr. 1 für die Dauer bis zum 21.12.2094 ab dem Eintragungstag

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Westflügel im Erdgeschoss gelegenen Wohnung, im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Eichwalde, Blatt 2871 bis Blatt 2900).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Die Veräußerung des Erbbaurechts sowie die Belastung mit Grundpfandrechten, Reallasten, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechten bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers.

Die Veräußerung des Wohnungserbbaurechts bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers und des Verwalters.

Der Zustimmung des Verwalters bedarf es nicht bei Veräußerung des Wohnungserbbaurechts an Ehegatten oder Abkömmlinge in gerader Linie.

Als Eigentümer des Grundstücks ist eingetragen: Gemeinde Eichwalde

lfd. Nr. 2/1,

1,033/58 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht am Grundstück Eichwalde Blatt 3229

Gemarkung Eichwalde, Flur 5,

Flurstück 301 Gebäude- und Freifläche, Größe 1.003 m²

309 Größe 968 m²

311 Größe 3 m²

312/1 Größe 21 m²

312/3 Größe 119 m²

eingetragen in Abt. II Nr. 1 bis zum 31.12.2094, gerechnet vom Tage der Grundbucheintragung an.

Der Erbbauberechtigte bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers im Falle der Veräußerung des Erbbaurechts im Ganzen oder in Teilen sowie zur Belastung des Erbbaurechts mit Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechten, sowie zu einer Inhaltsänderung dieser Rechte, die eine weitere Belastung des Erbbaurechts enthält.

Grundstückseigentümer: Gemeinde Eichwalde

lfd. Nr. 3/1,

1,033/58 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht am Grundstück Eichwalde Blatt 3231

Gemarkung Eichwalde, Flur 5, Flurstück 310, sonstige Flächen, Größe 26 m²

eingetragen in Abt. II Nr. 1 bis zum 31.12.2094, gerechnet vom Tage der Grundbucheintragung an.

Der Erbbauberechtigte bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers im Falle der Veräußerung des Erbbaurechts im Ganzen oder in Teilen sowie zur Belastung des Erbbaurechts mit Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechten, sowie zu einer Inhaltsänderung dieser Rechte, die eine weitere Belastung des Erbbaurechts enthält.

Grundstückseigentümer: Gemeinde Eichwalde

lfd. Nr. 4/1,

1,033/58 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht am Grundstück Eichwalde Blatt 3232

Gemarkung Eichwalde, Flur 5, Flurstück 297, Gebäude- und Freifläche, Größe 17 m²

eingetragen in Abt. II Nr. 1 bis zum 31.12.2094, gerechnet vom Tage der Grundbucheintragung.

Der Erbbauberechtigte bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers im Falle der Veräußerung des Erbbaurechts im Ganzen oder in Teilen sowie zur Belastung des Erbbaurechts mit Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechten, sowie zu einer Inhaltsänderung dieser Rechte, die eine weitere Belastung des Erbbaurechts enthält.

Grundstückseigentümer: Gemeinde Eichwalde

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 55.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.02.2008 eingetragen worden.

Das Wohnungserbbaurecht befindet sich in 15732 Eichwalde, Am Schillerplatz 23/24. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss, links in einem Mehrfamilienwohnhaus, dreigeschossig, unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss (Bauj. 1998). Die Wohnfläche beträgt 46,76 m². Zum Zeitpunkt der Begutachtung vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 25/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 1. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von

Jüterbog Blatt 5290 eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 1, Flurstück 573, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Schulstr., Größe 1.493 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 159.000,00 EUR festgesetzt worden.
Zubehör:

Küche (Eigentümerwohnung)	5.000,00 EUR
Küche (Mieterwohnung)	2.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 03.04.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Jüterbog, Schulstraße 2. Es ist bebaut mit einem Wohngebäude, zwei Garagen und einem Nebengebäude. Zum Zeitpunkt der Begutachtung vom Eigentümer genutzt. Das ehemalige Fabrikgebäude wurde zu einem Wohngebäude mit zwei abgeschlossenen Wohnungen um- und ausgebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 121/09

Zwangsversteigerung 4. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 1. Februar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 74** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Gemarkung Jüterbog, Flur 1, Flurstück 442, Gebäude- und Freifläche, Planeberg 46, 175 m²
lfd. Nr. 2, Gemarkung Jüterbog, Flur 16, Flurstück 61, Straßenverkehrsflächen, Ziegelstraße, 25 m²
lfd. Nr. 3, Gemarkung Jüterbog, Flur 16, Flurstück 62, Straßenverkehrsflächen, Ziegelstraße, 17 m²
lfd. Nr. 4, Gemarkung Jüterbog, Flur 22, Flurstück 71, Grünland, Die Kaupen, 731 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 33.020,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf:

lfd. Nr. 5: Flur 1, Flurstück 5165 (neu 442)	32.860,00 EUR
lfd. Nr. 2: Flur 16, Flurstück 61	40,00 EUR
lfd. Nr. 3: Flur 16, Flurstück 62	25,00 EUR
lfd. Nr. 4: Flur 22, Flurstück 71	95,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.08.2005 eingetragen worden.

Das Grundstück lfd. Nr. 5, Planeberg 46 gelegen, ist mit einem 2-geschossigen Wohngebäude bebaut, Bauj. ca. 1900, Um- und Ausbau 1994 - 1996, zum Zeitpunkt der Ortsbesichtigung ungenutzt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 412/05

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

Donnerstag, 3. Februar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Rangsdorf Blatt 1685** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rangsdorf, Flur 22, Flurstück 183, Größe 800 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 30.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 28.10.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15834 Rangsdorf, Bergstraße 65. Es ist bebaut mit einem ehemaligen Wochenendhaus, einem offenen Abstellschuppen und einem Trockentoilettenhäuschen. Die Gebäude sind nicht erhaltungswürdig. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 295/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 3. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 390** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Altes Lager, Flur 1, Flurstück 179, Heinrich-v. Kleist-Straße 7; Gebäude- und Freifläche, Größe 864 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 176.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 29.04.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Altes Lager; Heinrich-von Kleist-Straße 7. Es ist bebaut mit einem zweigeschossigen, freistehenden Mehrfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss. Die nähere Beschreibung kann bei den im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten vom 25.11.2005 und 16.12.2009 zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 139/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 8. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Klein Köris Blatt 511** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Klein Köris, Flur 1, Flurstück 1028, Gebäude- und Freifläche, Kurze Straße 12, Größe 1.121 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 138.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.03.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15746 Groß Köris OT Klein Köris, Kurze Straße 12. Es ist bebaut mit Einfamilienhaus, Baujahr 2004, 110 m² Wohnfläche. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 16.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 41/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 8. Februar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Baruth Blatt 1242** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Baruth, Flur 5, Flurstück 418/1, R.-Breitscheid-Str. 31, 426 m²
 Gemarkung Baruth, Flur 5, Flurstück 419/2, R.-Breitscheid-Str. 33, 376 m²
 Gemarkung Baruth, Flur 5, Flurstück 419/3, 333 m²
 Gemarkung Baruth, Flur 5, Flurstück 421/4, 624 m²
 Gemarkung Baruth, Flur 5, Flurstück 421/5, 700 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 104.200,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.09.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in der Rudolf-Breitscheid-Straße 31 bis 33. Es ist bebaut mit einem eingeschossigen massiven Werkstattgebäude, Baujahr ca. 1965 und Überdachung aus Stahlkonstruktion mit Satteldach und Glaseindeckung, Baujahr ca. 1985. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 03.03.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 22/06

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

Donnerstag, 10. Februar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Mahlow Blatt 2499** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Mahlow, Flur 25, Flurstück 28, Größe 999 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 57.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 27.10.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15831 Mahlow, Glasower Damm 44. Es ist unbebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 375/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 15. Februar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Gebäude- u. Grundstücksgrundbuch von **Mellensee Blatt 836** eingetragene Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf
 Gemarkung Mellensee, Flur 2, Flurstück 241/19, Waldstraße, Größe 501 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 62.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.12.2009 eingetragen worden.

Das Gebäude befindet sich in 15838 Am Mellensee, Waldstraße 5 c. Es handelt sich hierbei um ein Einfamilienwohnhaus mit einer Wohnfläche von ca. 88,04 m². Das Gebäude ist voll unterkellert. Dachraum ist nicht ausbaubar. Versteigert wird das Gebäude ohne Grundstück. Das Wohnhaus ist vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 346/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 15. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Großziethen Blatt 2470** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Großziethen, Flur 4, Flurstück 596, Gebäude- und Freifläche, Karl-Marx-Str. 119, Größe 496 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Großziethen, Flur 4, Flurstück 597, Gebäude- und Freifläche, Karl-Marx-Str. 121 a, 121 b, Größe 972 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 714.000,00 EUR festgesetzt worden.
Einzelwerte:

Flurstück 597: 689.000,00 EUR
Flurstück 596: 25.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.10.2009 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 15831 Großziethen, Karl-Marx-Str. 119, 121 a, 121 b. Das Flurstück 597 ist bebaut mit einem freistehenden 2 1/2-geschossigen Gebäude (Bj. 1995/96) in konventioneller Bauweise. Es verfügt über 9 Wohneinheiten und 5 Läden. Das Objekt ist voll unterkellert und vermietet. Das Flurstück 496 ist unbebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 294/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 15. Februar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Groß Schulzendorf Blatt 602** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 500/1.000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Groß Schulzendorf, Flur 6, Flurstück 85/2, Gebäude- und Freifläche; Birkenweg, Größe 799 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an allen im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten Räumen sowie der Garage Nr. 1 des Lageplanes versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 153.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.04.2010 eingetragen worden.

Die Wohnung mit einer Wohnfläche von rd. 115,47 m² befindet sich in einem freistehenden, unterkellerten, eingeschossigen Zweifamilienhaus, in Ludwigsfelde OT Groß-Schulzendorf, Birkenhain 6. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 89/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 16. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde der im Grundbuch von **Mahlow Blatt 3474** eingetragene Miteigentumsanteil, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 12,56/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück:

Gemarkung Mahlow, Flur 2, Flurstück 205/6, Berliner Straße, Gebäude -und Freifläche, Größe 76.116 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss Nr. 75 des Aufteilungsplanes; mit Kellerraum Nr. 75 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt. (Grundbuch von Mahlow Blätter 3400 bis 4855; der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 71.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.12.2009 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in 15831 Mahlow, Lindenhof 6. Hierbei handelt es sich um eine 3-Zimmer-Wohnung mit Flur, Küche, Bad, Abstelldecke, Balkon und Keller. Die Wohnfläche beträgt ca. 75,15 m². Die Wohnung ist vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 198/09

Zwangsversteigerung 3. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 17. Februar 2011, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Bochow Blatt 245** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Bochow, Flur 3, Flurstück 37, Dorfstr. 61, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, groß 280 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Bochow, Flur 3, Flurstück 38/3, Dorfstr., Landwirtschaftsfläche, Gartenland, groß 467 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 57.200,00 EUR insgesamt festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 14.06.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Bochow, Dorfstr. 63. Es ist bebaut mit eingeschossigen tlw. unterkellertem Einfamilienhaus mit Nebengebäuden, wird eigen genutzt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 15.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 145/07

Zwangsversteigerung 2. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 22. Februar 2011, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Kliestow Blatt 166** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Kliestow, Flur 2, Flurstück 349/4, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Grünanlage, Verkehrsfläche Weg, Brachland, Wasserfläche Graben, Zelle 5, groß 13.156 qm
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 70.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.08.2005 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14959 Trebbin OT Kliestow, Zelle 5. Es ist bebaut mit einem Wochenendhaus, Bauj. ca. 1900, Umbau ca. 1970 sowie 1990 - 92. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten (Mo. 9 - 12, Die. 9 - 12, 13 - 15, Do. 9 - 12, 15 - 18 Uhr) entnommen werden.

AZ: 17 K 346/05

Zwangsversteigerung 3. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 22. Februar 2011, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Schulzendorf Blatt 5092** eingetragene Gesamterbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gesamterbbaurecht an den Grundstücken Schulzendorf Blätter 4959 und 5016
Gemarkung Schulzendorf, Flur 1, Flurstück 338, Gebäude- und Freifläche, Zum Mühlenschlag, Größe 147 m²
Gemarkung Schulzendorf, Flur 1, Flurstück 331, Gebäude- und Freifläche, Zum Mühlenschlag, Größe 26 m²

jeweils eingetragen in Abt. II Nr. 1. Das Erbbaurecht endet am 31.12.2091.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 181.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.08.2005 eingetragen worden.

Das Objekt befindet sich in 15732 Schulzendorf, Zum Mühlenschlag 95. Es handelt sich um ein mit einem Reihenmittelhaus (Bj. 2000, Wohnfläche rd. 129 m²) bebautes Erbbaurecht. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

Im Termin am 21.10.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 204/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 23. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Zossen Blatt 3062** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Zossen, Flur 9, Flurstück 52/16, Betriebsfläche, Abbauland, Größe 944 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Zossen, Flur 9, Flurstück 51/10, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe 738 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist insgesamt auf 645.400,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.04.2010 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 15806 Zossen, Johnepark 87 a - c. Sie sind bebaut mit einem 3-geschossigen nicht unterkellerten Mehrfamilienhaus mit 18 WE (Bj. 1994/95). Die Grundstücke werden als wirtschaftliche Einheit nur gemeinsam versteigert, weil das Wohngebäude auf beiden Grundstücken errichtet wurde. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 84/10

Zwangsversteigerung 3. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 24. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Schulzendorf Blatt 39** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 1, Flurstück 18, groß 21.545 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 1, Flurstück 19, groß 72.250 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 1, Flurstück 60, groß 24.800 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 1, Flurstück 62, groß 34.330 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 1, Flurstück 73, groß 45.730 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 3, Flurstück 18, groß 3.070 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 3, Flurstück 32, groß 10.070 m²,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Schulzendorf b. Eichwalde, Flur 3, Flurstück 33, groß 7.280 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 672.348,82 EUR und für das Zubehör auf 10.225,84 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 30.03.2000 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Versteigerungsobjekt in 15732 Schulzendorf, Dorfstraße 35. Das Grundstück ist bebaut mit einem Zweifamilienwohnhaus und Nebengebäuden. Das Objekt wird zwangsverwaltet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 19.07.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 9 K 13/00

Amtsgericht Neuruppin

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 13. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Glienicke Blatt 5987** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1		3	1169	Verkehrsfläche Am Kiesgrund	13 m ²
2		3	1228	Gebäude- und Freifläche Am Kiesgrund 21 c	132 m ²
3	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5993, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 2, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
4	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5994, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
5	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5000, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 188, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 51.				
6	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5988, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 2, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
7	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5978, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 2, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
8	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5980, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
9	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Glienicke Blatt 5982, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 2, dort eingetragen zu 2 in Abt. II Nr. 2.				
10	Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück --- Grundstück Glienicke Blatt 5979, Bestandsverzeichnis zu 2 lfd. Nr. 1, 10, dort eingetragen in Abt. II Nr. 2.				

laut Gutachter: Wohngrundstücke in 16548 Glienicke, Am Kiesgrund 21 c, bebaut mit einem Reihemittelhaus (Bj. 2006, ausgebautes DG, Wohnfl. ca. 130 m²) und Pkw-Stellplatz

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt: 199.000,00 EUR.

Einzelwerte:

Für das Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses (3 Flurstück 1169) auf 5.000,00 EUR.

Für das Grundstück lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses (Flur 3 Flurstück 1228) auf 194.000,00 EUR.

Der Wert des Zubehörs (Einbauküche) wurde daneben auf 2.400,00 EUR festgesetzt.

Geschäfts-Nr.: 7 K 560/08

Amtsgericht Potsdam

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Freitag, 21. Januar 2011, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), die im Grundbuch von **Premnitz** eingetragenen Wohnungseigentumsrechte, bestehend aus den Miteigentumsanteilen an dem Grundstück Gemarkung Premnitz

I.

Flur 1, Flurstück 987, Verkehrsfläche, Heinrich-Heine-Str., 48 m²

II.

Flur 1, Flurstück 988, Gebäude- und Freifläche, Gerhard-Hauptmann-Str. 2, 2, 2, 4.676 m²

eingetragen wie folgt:

I.

Grundbuch von **Premnitz Blatt 1184**

165/10.000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der **Wohnung** gelegen im Dachgeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 31 bezeichnet, unter Einschluss eines Abstellraumes gelegen auf dem Dachboden mit Nr. 31 des Aufteilungsplanes bezeichnet und Sondernutzungsrecht an dem Balkon zur Wohnung Nr. 31 II.

Grundbuch von **Premnitz Blatt 1187**

187/10.000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der **Wohnung** gelegen im Dachgeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 34 bezeichnet, unter Einschluss eines Abstellraumes gelegen auf dem Dachboden mit Nr. 34 des Aufteilungsplanes bezeichnet und Sondernutzungsrecht an dem Balkon zur Wohnung Nr. 34

versteigert werden.

Die Wohnung Nr. 31 befindet sich im Dachgeschoss eines voll unterkellerten 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses, Baujahr 1996, besteht aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Kammer und Balkon und ist rund 75 m² groß. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Die Wohnung Nr. 34 befindet sich im Dachgeschoss eines voll unterkellerten 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses, Baujahr 1996, besteht aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Kammer und Balkon und ist rund 88 m² groß. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 20.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 169.000,00 EUR
Hierbei entfallen auf die Wohnung Nr. 31 80.000,00 EUR
und auf die Wohnung Nr. 34 89.000,00 EUR.
2 K 376/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 24. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, das im Wohnungsgrundbuch von **Falkensee Blatt 15998** eingetragene Wohnungseigentum

lfd. Nr. 1, bestehend aus dem 1/8 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Falkensee, Flur 31, Flurstück 958, Gebäude- und Freifläche, Glienicker Straße, Größe: 1.522 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 1 laut Aufteilungsplan, versteigert werden.

In der Rechtsform des Wohnungseigentums (Nr. 1) ist das Reihenhäuserhaus mit der Anschrift Glienicker Straße 73 in 14612 Falkensee erstellt. Das - leer stehende - Haus ist circa 1999 massiv errichtet und verfügt über Keller-, Erd-, Ober- und ausgebauten Dachgeschoss mit zus. etwa 172 m² Nutzfläche und eine Terrasse mit Grillkamin.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG auf 205.000,00 EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.06.2010 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.
AZ: 2 K 212/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 24. Januar 2011, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 6555** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brandenburg, Flur 76, Flurstück 51, Gebäude- und Freifläche, Rüleckens Weg 10, groß: 6 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Brandenburg, Flur 76, Flurstück 52, Gebäude- und Freifläche, Rüleckens Weg 8 Schienenweg 9, groß: 1.169 m²,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 62.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf Flurstück 51 (6 m²): 400,00 EUR
und auf Flurstück 52 (1.169 m²): 61.600,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 24. März 2010 eingetragen worden.

Die Grundstücke sind mit einem maroden Wohn-, Garten- und Bürohaus sowie einer Doppelgarage bebaut.
AZ: 2 K 85/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 26. Januar 2011, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Potsdam Blatt 12733** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 600/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Potsdam, Flur 22, Flurstück 277,

Gebäude- und Freifläche Wohnen, Kastanienallee 35/ Maybachstraße 6, 788 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 14 des Aufteilungsplans,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 109.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 3. Mai 2010 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung (Wfl. ca. 90 m²) befindet sich im Dachgeschoss rechts des 4-geschossigen teilunterkellerten Wohn- und Geschäftshauses Kastanienallee 35 (Bj. ca. 1930, ca. 1997 komplett saniert und modernisiert, 9 Wohnungen und 2 Gewerbeeinheiten)

AZ: 2 K 138/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 1. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Teileigentumsgrundbuch von **Brandenburg Blatt 13236** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 69,55/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 103

Flurstück 12/1, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Allee, groß: 126 m²

Flurstück 13/2, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Allee, groß: 401 m²

Flurstück 14/1, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Allee 69 A, g. 312 m²

Flurstück 315/7, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Allee 69, 69 A, 71, 73, 75, 77, gr. 4.493 m²

Flurstück 325/1, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Allee, groß: 210 m²

verbunden mit dem Sondereigentum bestehend aus 2 Räumen, WC und Flur im Aufteilungsplan mit 0.1 bezeichnet, im Hause Rosa-Luxemburg-Allee 71 im Erdgeschoss gelegen und für den

Betrieb eines Büros bestimmt, sowie dem Sondernutzungsrecht der im beiliegenden Plan 71-0.1 gekennzeichneten Grundstücksfläche für einen Pkw-Abstellplatz.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 12.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21.06.2010 eingetragen worden.

Das Teileigentum (Büroeinheit) befindet sich im Erdgeschoss links des Mehrfamilienhauses in der Rosa-Luxemburg-Allee 71, 14772 Brandenburg a. d. Havel, das als Plattenbau-Gebäude ca. 1989 begonnen und ca. 1991/1992 nach einer Baupause fertig gestellt wurde. Es verfügt über zwei Zimmer, ein WC und einen Flur mit ca. 35,50 m² Nutzfläche.

AZ: 2 K 168/10

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung sollen am

Montag, 7. Februar 2011, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Baitz Blatt 103** eingetragenen 1/2 Miteigentumsanteile an den Grundstücken, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 7, Flur 4, Flurstück 63, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Str. der Freundschaft, OT Baitz 32, groß 866 m²,

lfd. Nr. 8, Flur 5, Flurstück 113, Waldfläche Das Wiesenauer Feld, groß: 890 m²,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 23.060,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf den 1/2 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 7: 23.000,00 EUR

und auf den 1/2 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

lfd. Nr. 8: 60,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 12. Mai 2010 eingetragen worden.

Grundstück lfd. Nr. 7 (Flurstück 63) ist mit zahlreichen Gebäuden wie folgt bebaut:

unterkellertes Wohnhaus (Bj. ca. 1908), Seitenflügel mit integrierter ehemaligen Scheune, Hofdurchfahrt, ehemalige Schmiede, Scheune, Hühnerstall + Blechschuppen, Garage und Hundezwinger. Grundstück lfd. Nr. 8 (Flurstück 113) ist eine unbebaute Waldfläche.

Es werden nicht die gesamten Grundstücke versteigert, sondern nur der jeweilige 1/2 Miteigentumsanteil an diesen Grundstücken.

AZ: 2 K 145/10

Amtsgericht Strausberg

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 17. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Rüdnitz Blatt 1006** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 265/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rüdnitz, Flur 2, Flurstück 320, Gebäude- und Freifläche, Größe 888 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 des Aufteilungsplanes. Für den Miteigentumsanteil besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Stellplatz Nr. 2 sowie an der Terrasse und der Gartenfläche Nr. SN2 des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten: Wohnungseigentum in 4-Familienhaus, Erdgeschoss, nicht unterkellert, Baujahr 1993, Wohnfläche ca. 92,50 m², Terrasse, gepflegter Zustand, Eigennutzung

Lage: Landkreis Barnim, 16321 Rüdnitz, Lindenstraße 9

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 97.800,00 EUR.

Im Termin am 12.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 213/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 17. Januar 2011, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 3752** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Finow, Flur 1, Flurstück 79, Gebäude- und Freifläche, Zum Samithsee 32, Größe 638 m²

laut Gutachten vom 07.06.2010: bebaut mit 3-Familienhaus (Doppelhaushälfte) nebst Garage, Baujahr ca. 1925, voll unterkellert, Wohnfläche insgesamt ca. 222 m², teilweise Instandhaltungsrückstau und Renovierungsbedarf, vermietet

Lage: 16227 Eberswalde OT Finow, Zum Samithsee 32

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.02.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 106.000,00 EUR.

AZ: 3 K 613/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 17. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Schönow Blatt 3069** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Schönow, Flur 3, Flurstück 543, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Pestalozzistraße 78, Größe 454 m²

laut Gutachten vom 15.06.2010: bebaut mit Doppelhaushälfte, unterkellert, Baujahr 2001/2002, Wohnfläche ca. 108 m², guter Allgemeinzustand, leer stehend

Lage: 16321 Bernau OT Schönow, Pestalozzistraße 78 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.02.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 150.000,00 EUR.

AZ: 3 K 633/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 18. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Klosterfelde Blatt 1937** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3, Gemarkung Klosterfelde, Flur 7, Flurstück 152, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Landwirtschaftliches Gartenland, Größe 4.644 m²; und Flur 7, Flurstück 344, Westlich der Hauptstraße, Gebäude- und Freifläche, Größe 1.985 m²

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit einem Ein- bzw. Zweifamilienhaus, massive Bauweise, eingeschossig, Satteldach, voll unterkellert, DG tlw. ausgebaut, Bj. ca. 1900, teilmodernisiert, Wohnfläche ca. 180 m², tlw. vermietet sowie einem Einkaufsmarkt (Discounter), massive Bauweise, eingeschossig, Flachdach, nicht unterkellert, Bj. ca. 1994, Nutzfläche ca. 828 m², vermietet

Lage: 16348 Wandlitz OT Klosterfelde, Klosterfelder Hauptstr. 27 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 826.000,00 EUR.

AZ: 3 K 582/09

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Dienstag, 18. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Strausberg Blatt 53** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Strausberg, Flur 18, Flurstück 163, Große Str. 49, Größe 1.207 m²

laut Gutachten: bebaut mit einem Teil eines Verkaufsflachbaus als Eigengrenzüberbauung, ausgehend von Fremdgrundstück Flur 18 Flurstück 162; Grundstück bebaubar gemäß § 34 BauGB

und entsprechend den geltenden Sanierungs- Gestaltungs- und Erhaltungssatzungen

Lage: 15344 Strausberg, Große Str. 49

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 40.000,00 EUR.

AZ: 3 K 47/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 24. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Britz Blatt 487** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Britz, Flur 3, Flurstück 761, Forsten und Holzungen, Ragöser Straße, Größe 1.376 m²

laut Gutachten: unbebaut, Altbaumaufwuchs in Form von Kiefern, Mischbaufläche lt. Flächennutzungsplan

Lage: Landkreis Barnim, Ragöser Straße in 16230 Britz versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 17.000,00 EUR.

Im Termin am 25.01.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 4/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 24. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Basdorf Blatt 2709** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 68,22/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Basdorf, Flur 4, Flurstück 731, Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen, Am Markt 5, Größe 1.450 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der pink umlegten Wohnung im Dachgeschoss nebst im Dachgeschoss gelegenen Abstellraum sämtlich Nr. 8 des Aufteilungsplanes

laut Gutachten vom 19.07.2010:

2-Zimmer-Wohnung im Wohn- und Geschäftshaus, Baujahr 1997, Wohnfläche ca. 60 m², Dachgeschoss, vermietet, Wohn- geld 120 EUR

Lage: 16348 Wandlitz OT Basdorf, Am Markt 5

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.05.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 55.000,00 EUR.

AZ: 3 K 184/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Erbbaugrundbuch von **Altlandsberg Blatt 4372** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht an dem Grundstück Gemarkung Altlandsberg, Flur 21, Flurstück 1098, Am Röthsee 12, Gebäude- und Freifläche, Größe 276 m²
Bl. 3378, Bestandsverzeichnis Nr. 120, eingetragen in Abt. II Nr. 75 auf 99 Jahre

laut Gutachten: bebaut mit Doppelhaushälfte, Baugenehm. aus 1993, nicht unterkellert, Massivbau, geschätzte mögliche Wohnfläche incl. DG ca. 134 m²; EG: Flur, Abstellraum, WC, Küche, Wohnraum; OG: Flur, Bad, drei Wohnräume, DG: 1 Raum mit Heizungsanlage; bestehender Reparatur- bzw. Instandsetzungsbedarf

Lage: Am Röthsee 12, 16345 Altlandsberg

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.03.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 120.000,00 EUR.

AZ: 3 K 87/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Dahlwitz-Hoppegarten Blatt 2981** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 7, Flurstück 160, Kleiner Weg 5, Größe 1.088 m²

laut Gutachten: bebaut mit massivem Einfamilienhaus und Nebengebäuden, Bj. nicht bekannt; ca. 1987 war Erweiterung eines Kleinhauses von ca. 43 m² auf ca. 124 m² geplant, tatsächlich wird die bebaute Fläche jedoch auf etwa 150 m² geschätzt; Grenzbebauungen bzw. grenznahe Bauungen sind vorhanden; Genehmigung bzgl. der in Bezug auf die Baugenehmigung aus 1987 ggf. veränderten Grenzabstände wurde nicht vorgelegt; Begutachtung erfolgte durch Inaugenscheinnahme von der Grundstücksgrenze aus!

Lage: Kleiner Weg 5, 15366 Dahlwitz-Hoppegarten (OT Birkenstein)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 143.000,00 EUR.

AZ: 3 K 587/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 25. Januar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Teileigentumsgrundbuch von **Wandlitz Blatt 3655** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2.400/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Wandlitz, Flur 6, Flurstück 560, Gebäude- und Freifläche, Bernauer Chaussee 2, Größe 968 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Ladenlokal Nr. 1 nebst Kellerabteil Nr. K 1 des Aufteilungsplanes - nebst Sondernutzungsrecht an dem Stellplatz Nr. 1 des Aufteilungsplanes wird gemäß § 74a Absatz IV ZVG der Verkehrswert des Versteigerungsobjektes wie folgt festgesetzt:

laut Gutachten: Ladengeschäft im Erdgeschoss eines Wohn- und Geschäftshauses, Bj. ca. 1996, Pkw-Stellplatz vorhanden, Nutzfläche im EG lt. Bauakte 75,76 m² (Ladengeschäft) und im Keller 47,40 m² (Werkstatt, WC), vermietet

Lage: 16348 Wandlitz, Bernauer Chaussee 2

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR.

AZ: 3 K 147/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 7. Februar 2011, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Fredersdorf Blatt 3183** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Fredersdorf, Flur 11, Flurstück 180, Schillerstraße 16, Größe 1.105 m²

laut Gutachten vom 09.03.2010:

Inaugenscheinnahme, bebaut mit Wohnhaus, Baujahr 1928, Wohnfläche ca. 98 m², Carport, lt. Eigentümerangabe erfolgten diverse Erneuerungen ab 2001 (Heizung, Fenster, Dämmung etc.), Eigennutzung

Lage: 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf, Schillerstraße 16

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 75.000,00 EUR.

Im Termin am 01.11.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 263/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 10. Februar 2011, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Hönow Blatt 1433** eingetragene

Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
lfd. Nr. 1, Gemarkung Hönow, Flur 4, Flurstück 239, Hoppegartener Straße 70 A, 70 B, 70 C, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.106 m²

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit zwei baugleichen Doppelhäusern (kanadische Fertigteilhäuser), Baujahr ca. 1994, unterkellert, Wohnfläche jeweils ca. 88 m², Wohn-/Nutzfläche jeweils ca. 135 m², laufende Instandhaltung, 3 DHH sind vermietet; 1 x Leerstand. Die DHH Hoppegartener Str. 70B konnte nicht besichtigt werden. Begutachtung hier durch Inaugenscheinnahme.

Lage: 15366 Hoppegarten OT Hönow, Hoppegartener Straße 70, 70 A, B, C

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 270.000,00 EUR.

AZ: 3 K 105/10

Insolvenzsachen

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen.

Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal „<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>“ abrufbar.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels

Das durch Verlust abhanden gekommene Dienstsiegel des LUA mit dem Brandenburgischen Adler, der Umschrift: „Landesumweltamt Brandenburg“, der Nummerierung 25 mit dem Durchmesser von 35 mm, wird hiermit für ungültig erklärt.

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen

Polizeipräsidium Potsdam

Der verloren gegangene Dienstaussweis des Bediensteten Thomas Kreuzmann, Dienstaussweisnummer 003814 der Polizei des Landes Brandenburg, wird hiermit für ungültig erklärt.

Der durch Diebstahl abhanden gekommene Dienstaussweis, Farbe grün, der Bediensteten Heidi Paura, Dienstaussweisnummer 009741, der Polizei des Landes Brandenburg, wird hiermit für ungültig erklärt.

Zentraldienst der Polizei

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis der Beschäftigten des Zentraldienstes der Polizei des Landes Brandenburg Frau Gutsche, Martina, Dienstaussweis-Nr.: 010657, Karten-Nr.: 2042, wird hiermit für ungültig erklärt.

Ministerium der Finanzen

Der abhanden gekommene Dienstaussweis von Frau Jana Cornelius-Lehrmann, Dienstaussweis-Nr.: 0065, ausgestellt am 18.12.2006, Gültigkeitsvermerk bis zum 18.12.2013, wird hiermit für ungültig erklärt.

NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gläubigeraufrufe

Der Verein Glashütte, noch eingetragen beim Amtsgericht Potsdam unter Vereinsregisternummer VR 4657 P, ist am 18.03.2009 durch Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bis zum 2. Dezember 2011 bei nachstehend genanntem Liquidator anzumelden:

Christoph Schulze
Bahnhofstraße 25
15806 Zossen

Der Erschließungsverein Hoher Steg e. V., Sitz: 14776 Brandenburg, Hoher Steg 20, eingetragen unter VR 3394 P beim Amtsgericht Potsdam, wurde durch den Beschluss der Mitgliederversammlung vom 13.08.2008 aufgelöst.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegenüber dem Verein bis zum 2. Dezember 2011 beim nachstehend genanntem Liquidator geltend zu machen:

Eberhard Zoch
Hoher Steg 20
14776 Brandenburg

Der Zweigverein der Köche BAR-UM-MOL e. V. ist zum 17. September 2007 aufgelöst worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihren Anspruch gegen den Verein bis zum 5. November 2011 bei nachstehend genanntem Liquidator anzumelden:

Rüdiger Lehmann
Oststraße 19
16225 Eberswalde

* Hinweis der Redaktion: In den Zwangsversteigerungssachen des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) wurden in der Landesrechtsdatenbank BRAVORS, die das Amtsblatt für Brandenburg in nicht amtlicher elektronischer Fassung wiedergibt, einzelne Personenangaben unkenntlich gemacht. Die gerichtliche Bekanntmachung dieser Zwangsvollstreckungssachen in der amtlichen papiergebundenen Ausgabe des Amtsblatts wird hiervon nicht berührt.

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Golm, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Potsdam, Telefon 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter www.landesrecht.brandenburg.de (Veröffentlichungsblätter [ab 2000]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen (außer Insolvenzsachen) und Ausschreibungen.